

# Weiterentwicklung im Lehramt SF - EVL

Ausbildung ausbauen

Vielfalt berücksichtigen



- 1. Ausgangslage: Veränderungen im Ausbildungsrahmen**
- 2. Positionen 2021  
Orientierungswissen und Basiskompetenzen**
- 3. Neue Wege gehen  
Neue Wege am Seminartag/  
Andere Strukturen**
- 4. EVL konkret**

# Ausgangslage

Veränderungen im Lehramt

Veränderungen im Ausbildungsrahmen

# Veränderte Schulrealität und neue Tätigkeitsfelder im Lehramt für Sonderpädagogische Förderung



Spezialisten für  
Unterricht für SuS mit  
speziellen  
Beeinträchtigungen  
bzw. Unterstützungs-  
bedarf:  
LE, ESE, SQ, KME, GG,  
SE, HK



**Ausbildung in allen  
Schulen des Systems,  
Hospitation,  
fachrichtungsüber-  
greifende Seminare**



Spezialisten für die Bedürfnisse  
von SuS mit vielfältigen  
Beeinträchtigungsbildern  
und Unterstützungsbedarf im  
Unterricht

**Schon in der Ausbildung vielfältig aufstellen und  
für verschiedene Tätigkeitsfelder ausbilden!**

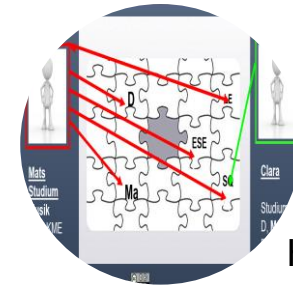
Zukunftsfähig sein



Ausbildungsziele im 21. Jahrhundert



Vielfalt in der Seminar-  
ausbildung aller Lehrämter

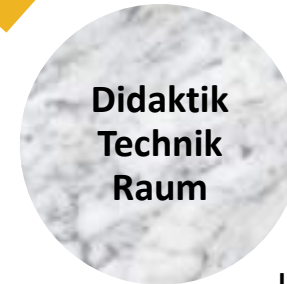


Heterogenität

Mehrarbeit ↔  
Umstrukturierung



Positionen 2021



Lern-Raum-Gestaltung



Digitalisierung

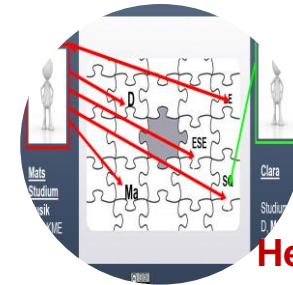
Zukunftsfähig sein



Ausbildungsziele im 21. Jahrhundert



Vielfalt in der Seminar-  
ausbildung aller Lehrämter



**Heterogenität**

Mehrarbeit ↔  
Umstrukturierung



**Positionen 2021**



Lern-Raum-Gestaltung



Digitalisierung

# Weiterentwicklung im Lehramt SF

Orientierungswissen / Basiskompetenzen

# Positionen 2021





## Zwei Leitlinien

- **An allen Orten sonderpädagogischer Förderung, an denen Lehrerinnen und Lehrer in Ausbildung ausgebildet werden, unterrichten sie.**
- **Sie sind Lehrkräfte für alle Schülerinnen und Schüler.**

## Sechs Qualitätsmerkmale

- **Selbstverständnis als Lehrkraft entwickeln**
- **herausfordernde Lernsituationen planen**
- **Sonderpädagogische Expertise im Fachunterricht zeigen**
- **Orientierungswissen und Basiskompetenzen in LE, ES, SQ**
- **Orientierungswissen und Basiskompetenzen in D und M**
- **sich in multiprofessionellen Kontexten vernetzen**



# Wie werden die LL/QM in Hamm umgesetzt?

**(1)**

Ausbildung in verschiedenen Kontexten, LAA als eigenverantwortliche Lernende, Portfolioarbeit, SL Gruppen, Reflexiosangebote, etc.

**(2)**

Unterricht planen, zeigen, Unterrichtsberatung, Hospitation, Konzepte der Leistungsmessung ...

**(3)**

Dimensionen Sonderpädagogischer Förderung, Differenzierungsmatrizen, Inklusionsdidaktische Netze...

**(4)**

Kompetenzraster und verschiedene Angebote zu Or-Ba in LE, ESE, SQ

**(5)**

Kompetenzraster und verschiedene Angebote zu Or-Ba in MA & D

**(6)**

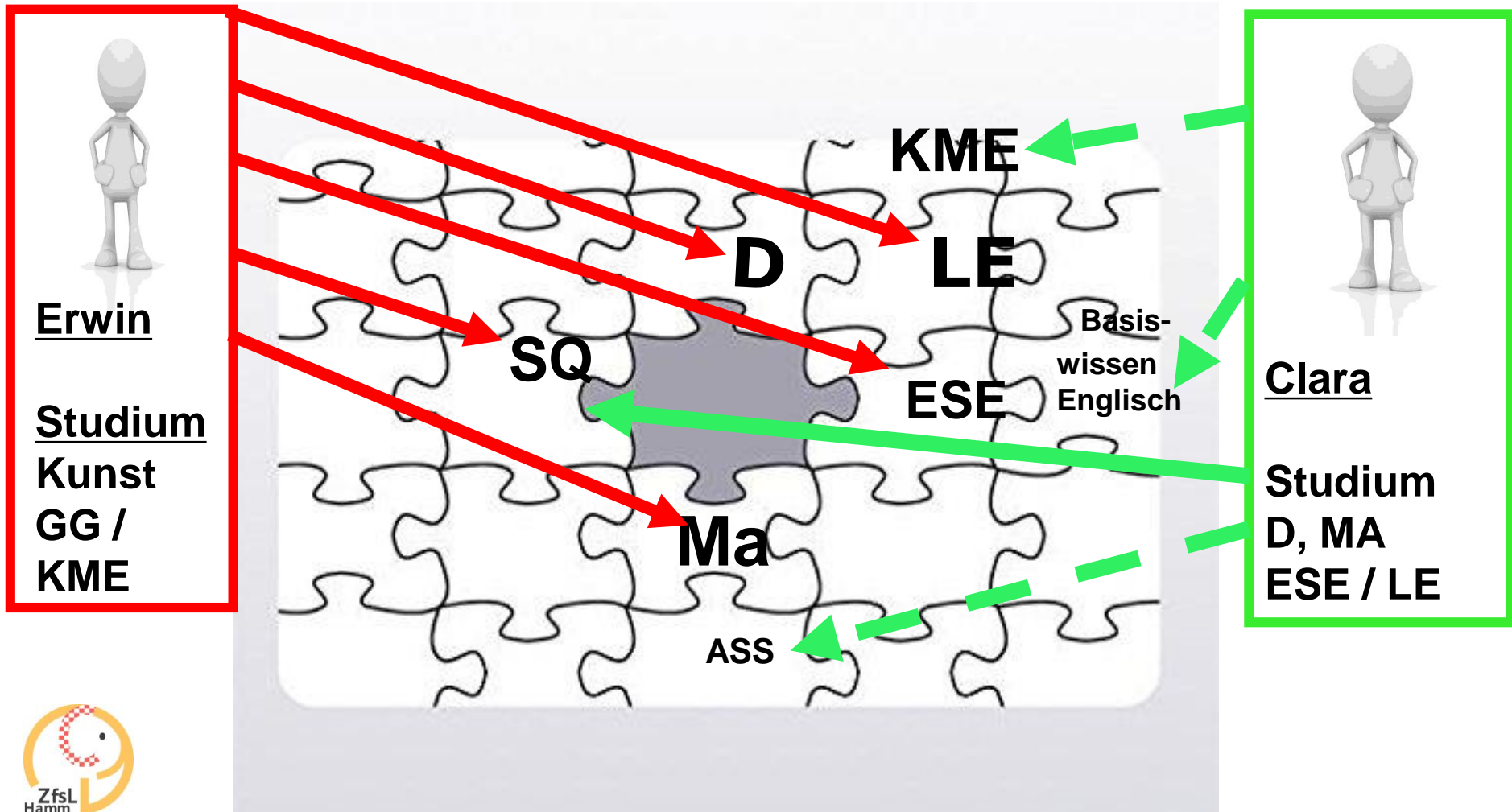
Netzwerkarbeit, Schaffen von Settings außerhalb von Unterricht, Kooperation mit Schulen, etc.

## **§ 1 Ziel des Vorbereitungsdienstes (OVP)**

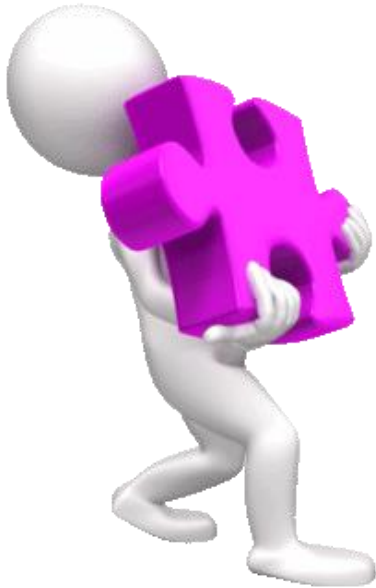
- eigenverantwortlich Lernende auf die spätere berufliche Unterrichts- und Erziehungstätigkeit an Schulen vorbereiten.**
- orientiert sich an den grundlegenden Kompetenzen: Beurteilung, Diagnostik, Beratung, Kooperation, Schulentwicklung sowie den Anforderungen der Fächer**
- Befähigung zur individuellen Förderung & Umgang mit Heterogenität/ Beachtung der Erfordernisse der Inklusion.**
- wissenschaftlich fundierte schulpraktische Ausbildung, die ZfsL und Schule gemeinsam verantworten.**

# Orientierungswissen und Basiskompetenzen

Spezialist für den Förderschwerpunkt und Fach werden  
Vielfalt berücksichtigen



## Woher weiß ich was mir fehlt und wie kann ich fehlende Puzzleteile bekommen?



**Angebote an  
Seminartagen  
(im ZfsL/ anderen  
Lernorten)  
individuelle  
Lernzeiten**

# Erfassen der eigenen Ausgangslage:

## Reflektieren mithilfe von Kompetenzrastern in Gesprächen individuelle Bedürfnisse und Vorwissen.

### Orientierungswissen/ Basiskompetenzen für den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung – Portfolio Matrix

HF	ESE	Orientierungswissen und Basiskompetenzen (in Anlehnung an MSB 2018)	Bereits (im Studium) erworben (x)	Genutzte Lerngelegenheit in der Ausbildung am ZfsL Hamm			
				Seminar- veranst.	Selbst- lern- aufgabe	Sprech- stunde	Schule/ U- praxis
U B	1	Ich kenne (fach-) didaktische Perspektiven bei der Beobachtung von herausforderndem Verhalten.					
U B	2	Ich wende (fach-) didaktische Perspektiven bei der Gestaltung von Lernsituationen an.					
U E	3	Ich kenne lernförderliche Bedingungen für Schüler*innen mit herausforderndem Verhalten und gestalte Unterricht unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen.					
U E	4	Ich verfüge über erste Kenntnisse von Störungsbildern und deren möglichen Auswirkungen auf die emotionale und soziale Entwicklung der Schüler*innen.					
U/ E B	5	Ich kenne Möglichkeiten und Maßnahmen zur Förderung und Unterstützung bei Schüler*innen mit herausforderndem Verhalten.					
E	6	Ich kenne Instrumente der spezifischen (Förder-) diagnostik.					
E	7	Ich beachte und dokumentiere den jeweiligen Kontext des herausfordernden Verhaltens.					
E	8	Ich bilde und formuliere erste Hypothesen für Diagnose- und Förderansätze.					
E	9	Ich ordne meine ersten aufgestellten Hypothesen im Hinblick auf den vermuteten Unterstützungsbedarf.					

# Neue Wege gehen

Veränderungen in Planungsgedanken

Abbild an den Seminartagen

Praxiserfahrungen

# Ausbildungsstruktur

**Gelbe Tage**

**Grüne Tage**

Kernseminar/ Fachrichtungsseminar  
Fachrichtungsseminar/ Fachseminar  
Fachseminar/ Kernseminar

2mal Angebote zur freien Auswahl



## **Die Ausbildung eigenverantwortlich und aktiv mit- und ausgestalten!**

- Vorwissen aktualisieren und aktivieren,
- Möglichkeiten der Selbstreflexion nutzen, Portfolioarbeit,
- Lernlücken aufdecken und kompensieren,
- Beratung und Coaching von Seiten des ZfsL und der Schule in Anspruch nehmen,
- Austausch mit anderen LAA suchen,
- selbstorganisierte, professionelle Lerngruppe nutzen,
- außerschulische Kooperationspartner ansprechen,
- Neugierig und offen sein,
- Zeitmanagement.


**Die eigene Verantwortung wahrnehmen!**

# Individuelle Lernsettings

## - Wahlveranstaltungen:

Mittwochs jeweils  
zwischen 9:50 und  
16:10Uhr

 tabellarische Übersicht der Angebote

 Wahlmöglichkeiten

? Angebotswahl Zeitschiene von 9:50 bis 12:30 Uhr

? Angebotswahl Zeitschiene von 13:30 - 16:10 Uhr

## - Selbstlernaufgaben

Lernzeit frei bestimmbar:

**LOGINEO** **NRW**  
LMS

- **Schaffung von eigenen Lernmöglichkeiten: gegenseitige Hospitation, Experteninterviews.....**

# Beispiel Quartal 2 + 3

- 6 Tage des EVL
- 12 Möglichkeiten für individuelle Lernangebote
- Eintrag bis 3 Tage vorher möglich

2. Quartal

01.02.2023

≡  
30.04.2023

08.02.2023	
15.02.2023 (P) (FR/ F)	
22.02.2023 (FR/ KS)	
01.03.2023	
08.03.2023 (F/ KS)	
15.03.2023	Hospitation
22.03.2023	Hospitation
29.03.2023 (FR/ F)	
03.04.2023– 14.04.2023	Osterferien
19.04.2023 (FR/ KS)	
26.04.2023 (KS/ F)	

termine für Dienstbesprechungen/ Seminarkonferenzen\*:

3. Quartal

01.05.2023

31.07.2023

03.05.2023 (FR/ F)	
10.05.2023 (P)	Diagnostik
17.05.2023	Diagnostik
24.05.2023 (FR/ KS)	

# LMS Logineo – wie funktioniert die Auswahl?

Logineo

OR-BA/ KC

LMS Logineo →  
 EVL →  
 Grüne Tage →  
 Datum/ Übersicht

Orientierung

grün= FR

rot = F

weiß = ÜF

OR-BA gekennzeichnet



Mathematik: Frau Holtmann

Titel und Nummer der Veranstaltung	Bezug Kerncurriculum	Bezug Weiterentwicklung Lehramt SF	Inhalte
„Hassfach“ Mathe – Ist es wirklich so schlimm?? - Einführung in die Didaktik und Methodik des coolsten Faches der Welt  M 1 - 6 M8 - 10	V U L	Kompetenzen bezogen auf Leitgedanken und Qualitätsmerkmale  L 1/2 Q 2/3/5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mathematik als Lehre von Mustern und Strukturen</li> <li>• Grundlagen mathematischen Denkens und Pränumerik / Zahlbegriffsaufbau</li> <li>• ausgewählte didaktische Prinzipien und deren fachimmanenten Fördermöglichkeiten</li> <li>• verschiedene Kompetenzbereiche des Faches (inhalts- und prozessbezogen – Lehrpläne NRW)</li> <li>• Konkretisierung von Anwendungs- &amp; Strukturorientierung</li> <li>• Kriterien für die Auswahl von Anschauungsmitteln im arithmetischen Bereich</li> <li>• Inhalte und Fördermöglichkeiten im Geometrieunterricht</li> </ul>
	Zeit/ Dauer:  Doppelsitzung im Block	notwendiges Material:  keines	Hinweise zur Vorbereitung:  keine

08.02.2023 → erster Tag EVL

Eintragen LAA ab 01.02.2023  
 (2+3Quartal)

Einsicht LAA ab 28.01.2023

# EVL– wie funktioniert die Dokumentation?



## Individuelle Ausbildungsplanung

Name:

### Pflichtelemente in der Ausbildung - übergreifend:

	Datum	Unterschrift
Hospitation an einer Schule des Gemeinsamen Lernens/ einer Förderschule		
Kollegiale Beratung - Einführung		
Kollegiale Beratung – Sitzung 1		
Kollegiale Beratung – Sitzung 2		
Teilnahme an einem Verfahren nach AO-SF (wünschenswert)		

### Pflichtelemente in der Ausbildung - Kernseminar:

	Datum	Unterschrift
EPG/ Auftaktgespräch		
Lern- und Entwicklungsgespräch		
Coaching – Termin 1		
Coaching – Termin 2		
Besuch im Unterricht		
Besuch im Unterricht		
Bilanzierungsgespräch		

### Pflichtelemente in der Ausbildung - Fachrichtungsseminar:

	Datum
Besuch im Unterricht 1	
Besuch im Unterricht 2	
Besuch im Unterricht 3	
Besuch im Unterricht 4	
Besuch im Unterricht 5	

### Pflichtelemente in der Ausbildung - Fachseminar:

	Datum
Besuch im Unterricht 1	
Besuch im Unterricht 2	
Besuch im Unterricht 3	
Besuch im Unterricht 4	
Besuch im Unterricht 5	

# EVL– wie funktioniert die Dokumentation?

## ☒ Dokumentation - individueller Ausbildungsweg

Lehrramtsanwärterin/ Lehrramtsanwärter						Quartal				Unterschrift:							
Individuelle Schwerpunkte:																	
Woche vom			bis	Woche vom			bis	Woche vom			bis	Woche vom			bis		
Veranstaltung			Art der Aufgabe	Bezug zum KC	Ausbildungszeit	Veranstaltung			Art der Aufgabe	Bezug zum KC	Ausbildungszeit	Veranstaltung			Art der Aufgabe	Bezug zum KC	Ausbildungszeit
1																	
2																	
4																	
Summe:			315			Summe:						Summe:					

**Abgeben im KS nach dem fünften Quartal**

# Fragen und Anregungen

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**und...**



# Viel Freude bei den individuellen Lernprozessen

